

# Riesaer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Postkassant  
Dresden 1880.  
Girokassa:  
Riesa Nr. 52.

Verantwortlich:  
Tageblatt Riesa.  
Ferien Nr. 20.  
Postfach Nr. 52.

Das Riesaer Tageblatt ist das zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Großenhain, des Amtsgerichts und der Anwaltschaft beim Amtsgericht Riesa, des Finanzamts Riesa und des Hauptzollamts Meißen behördlicherseits bestimmte Blatt.

Nr. 123.

Montag, 29. Mai 1933, abends.

86. Jahra.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag abends 1/6 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Bezugspreis, gegen Vorauszahlung, für einen Monat 2 Mark ohne Zustellgebühr, durch Postbezug RM. 2.14 einschl. Postgebühr (ohne Zustellgebühr). Für den Fall des Eintretens von Produktionsveränderungen, Erhöhungen der Abzüge und Materialpreisen behalten wir uns das Recht der Preis- und Nachforderung vor. Anzeigen für die Nummer des Ausgabestages sind bis 9 Uhr vormittags aufzugeben und im voraus zu bezahlen; eine Gewähr für das Erscheinen an bestimmten Tagen und Plätzen wird nicht übernommen. Grundpreis für die 39 mm breite, 8 mm hohe Grundschreibzeile (6 Spalten) 25 Gold-Pfennige; die 39 mm breite Reklamzeile 100 Gold-Pfennige; zeitraubender und tabellarischer Satz 50%, Aufschlag. Feste Tarife. Bewilligter Rabatt erlischt, wenn der Betrag verfällt, durch Abzug eingezogen werden muß oder der Auftraggeber in Rohnurs gerät. Zahlungs- und Erfüllungsort: Riesa. Wöchentliche Unterhaltungsbeilage „Erzähler an der Elbe“. — Im Falle höherer Gewalt — Krieg oder sonstiger irgendwelcher Störungen des Betriebes der Druckerei, der Lieferanten oder der Beförderungsanstaltungen — hat der Bezahler keinen Anspruch auf Vorfahrung oder Nachlieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.  
Rotationsdruck und Verlag: Langer & Winterlich, Riesa. Geschäftsstelle: Goethestraße 59. Verantwortlich für Redaktion: Heinrich Uhlmann, Riesa; für Anzeigen: Wilhelm Dittsch, Riesa.

## Schlageter-Gedenkfeier auf der Golzheimer Heide.

Grenzsperrung gegen Oesterreich verhängt.

Einführung eines Ausreise-Sichtvermerks von 1000 Mark am 1. Juni.

Nationalsozialistische Mehrheit in Danzig.

Glänzender Verlauf des Radrennens „Rund um Riesa“.

\* Düsseldorf. Die Schlageter-Gedenkfeiern in Düsseldorf erreichten am Sonntag mit der Hauptgedächtnisfeier am Schlageter-Denkmal auf der Golzheimer Heide ihren Höhepunkt. Endlose Ränge der SA und SS, des Stahlhelms, der NSDAP, der vaterländischen Verbände und Vereine — über 300 000 Menschen — befanden sich gegen 6.30 Uhr auf dem Marsch zum Denkmalgelände. Nach kalten regnerischen Tagen grühte heller Sonnenschein die unübersehbar Menschenmenge auf der Golzheimer Heide. Um 10 Uhr war die Aufstellung beendet. In großem Halbkreis hatten die Abordnungen mit den Fahnen, Bannern und Standarten der SA, SS, des Stahlhelms, der vaterländischen Verbände, der vaterländischen Verbände und Vereine um die Reichshalle Albert Leo Schlageters Aufstellung genommen, wo sich das große schlichte Kreuz emporhob. Einen besonderen Ehrenplatz hatten die Fahnen der ehemaligen Freikorps. Vor dem Denkmal fanden Ehrenmarchen der SA und SS und eine Rahmenabordnung des SA, „Falkenstein“, dem Schlageter angehörte. Vor der Armpia des Denkmals türmten sich Kranz aus lilaem Grün und frischen Blumen. In dem Kreis, der das eigentliche Ehrenmal umschließt, hatten die Ehrenmäße Platz gefunden. Auch der Vater und der Bruder Albert Leo Schlageters, sowie einige Verwandte sind zugegen. Auf dem weiten Feld standen bis zu einer Tiefe von einem Kilometer die Kolonnen der SA, der SS, des Stahlhelms, der NSDAP, der vaterländischen Verbände und Vereine und viele Tausende sonstige Festteilnehmer.

Gegen 10.45 Uhr trafen die Führer am Denkmal ein, an der Spitze Ministerpräsident Göring in blau-grauer Pilgeruniform, in seiner Begleitung Staatssekretär Braunert und Prinz August Wilhelm. Des weiteren lag man Vertreter sämtlicher Reichs- und preussischer Minister, Vertreter der staatlichen und kaiserlichen Behörden. Bei dem Kommando „SA, SS und Stahlhelm stillstehen“ trat leiserliche Stille ein. Eingeleitet wurde die Feier durch den Chorgesang „Heil ist der Herr“ von Schubert. Kaplan Illmer aus Osterath bei Aachen nahm als erster das Wort. Er präsidierte die Bedeutung des Opfertodes Albert Leo Schlageters, der wie ein Held lebte und wie ein Heiliger starb. Damit habe Albert Leo Schlageter das Grundgesetz der neuen Volksgemeinschaft verkündet: Für Deutschland alles — für uns nichts!

Der junge evangelische Geistliche Berg aus Burscheid, der darauf das Wort nahm, führte u. a. aus: Wie Schlageter für Deutschlands Ehre und Freiheit lebte, so darf er auch dafür. So wie Schlageter sein Leben opferte, so wollen auch wir opfern und dienen. Wir kämpfen für echte heilige Volksgemeinschaft. Schlageters Sieg über den Tod ist der Sieg Deutschlands geworden über alle Mächte, die uns verderben wollten. Reichswehr- und Schuposkapellen spielten darauf das Niederländische Dankgebet. Anschließend hielt

### Ministerpräsident Göring

die Gedenkrede. Er führte unter anderem aus:  
Kameraden! Deutsche Männer und Frauen! Als vor zehn Jahren im Morgengrauen die Schiffe aufbrachen, da fuhr von dieser Stelle aus ein einziger Blitz durch Deutschlands Nacht und weckte Deutschland aus Ohnmacht und Schlaf. Damals in der Bitterkeit der Nacht plärgelten einige wenige hier heraus zu dieser Stelle, und diese Stelle ward vergehen und verschüttet, so wie das Fundament und das Opfer an Schlageter vergessen und scheinbar verschüttet war. Diese wenigen Männer, alle bewährte durch Kampf erprobte SA-Männer, schaukelten dem deutschen Volk das Geben und das Bekennen zu diesem Sterben und zu diesem Toten. Und wieder Jahre später, als dieses Kreuz errichtet wurde, da waren aus wenigen Hunderten schon Hunderttausende geworden, bei denen der Blitz die Herzen entzündet hatte. Damals, als wir hier dranhin standen, da gab es zwei Feiern in der Sommernacht des Nachmittags. Da bekannte sich jene weiße ewig schwanke Masse aus einer gewissen Wodesteinstellung vielleicht an dieser Stelle. Als aber die Nacht kam, als die Blitze am Gewitterhimmel knisterten, da standen nur wir hier, und ich unter euch, und da sprachen wir von ihm und seinem Opfer. So wollten wir selber Blutz und Donner werden, um Deutschland aufzuwecken, um Deutschland aufzuwecken zu einem Bekennen

und Sterben Befehl zur Pflichterfüllung bedente. Mit einem dreifachen Sieg-Beil auf das heilige deutsche Vaterland und den Führer Adolf Hitler, in das die Menge begeistert einstimmte, schloß die Ansprache.  
Nach dem gemeinsamen Gelang des Deutschland- und des Hork-Bessel-Viehes übernahm der Düsseldorf kommunistische Oberbürgermeister Dr. Wagenführ dem Ministerpräsidenten Göring das Denkmal als nationales Heiligtum. Ministerpräsident Göring übernahm im Namen der Reichsregierung, der preussischen Staatsregierung und des deutschen Volkes das Schlageterkreuz. Dieses Kreuz, so sagte er, leuchtet in die Zukunft für ganz Deutschland, und ganz Deutschland bekennt sich zu ihm, und ganz Deutschland nimmt es daher auch in seine Hut.  
Mit dem Schlageter-Nationalmarsch „Treu bis zur letzten Stunde“ schloß die erhebende ernste Feier. Mehrere Flugzeuge kreisten um das Denkmal. Während die SA zu den großen Versammlungsplätzen marschierte, besaßen sich die übrigen Verbände wieder zurück in die Stadt.

Unterdessen nahm Baldur von Schirach auf der Freitreppe des Stadttheaters den endlosen Vorbeimarsch der Hitlerjugend ab.

### Am Grab Schlageters

Am Grab Schlageters auf dem Friedhof in Schwann im Bielefeld fand am Sonnabend zu mitternächtlicher Stunde eine Gedenkfeier statt. Von den umliegenden Bergeshöhen lohten riesige Feuer. Kultusminister Kuntze würdigte in seiner Gedächtnisrede Leben und Wirken Schlageters, der ein Symbol des Heldentums aufgerichtet habe. Am Anfang des neuen Weges für Deutschland stehe er mit Adolf Hitler.

Im Namen des Kanzlers, der den Geist des Toten grüße, legte Kultusminister Kuntze einen Kranz nieder. Den Sohn des alemannischen Volkes feierte der badische Kultusminister Dr. Wacker. Der eindrucksvollen Gedenkfeier wohnten Tausende von SA- und SS-Leuten, Familienangehörige Schlageters und eine riesige Menschenmenge bei.

### Enttüllung der Schlageter-Büste im Düsseldorf-Landgericht

Zum Gedächtnis Albert Leo Schlageters wurde am Sonnabend die Schlageter-Büste im Düsseldorf-Landgericht enttüllt. In diesem Gebäude wurde Schlageter vor zehn Jahren zum Tode verurteilt. Oberlandesgerichtspräsident Schöllen konnte in einer kurzen Ansprache den großen Vater und den Bruder Schlageters, ferner den Justizminister Kertl, zahlreiche Behördenvertreter sowie die Gau- und Kreisleitung der NSDAP begrüßen.

Der preussische Justizminister Kertl feierte Schlageter als einen glaubensstarken und pflichtbewussten deutschen Volksgenossen und führte ihn der deutschen Jugend als Beispiel vor Augen. Der Justizminister ermahnte alle Volksgenossen, selbst ihre Pflicht zu tun; hier sei uns Schlageter Vorbild und Beispiel.

Während der Enttüllung standen die alten Fahnen aus den Jahren 1922/23 zu beiden Seiten der Büste, die eine Arbeit des Düsseldorf-Bildhauers Knubel darstellt, und hier, an geschichtlich bedeutsamer Stelle, eine stete Erinnerung an den großen Freiheitshelden sein wird.

### Bodenschwingh Reichsbischof.

Berlin. Die Vertreter der deutschen evangelischen Landeskirchen haben am Sonnabend die Grundzüge für die künftige Verfassung der deutschen evangelischen Kirche einstimmig festgestellt. Es bestand Einmütigkeit, daß an der Spitze der künftigen Kirche ein Reichsbischof lutherischen Bekenntnisses stehen soll. Die Reformierten haben sich entschlossen, dem Gesamtverfassungswerk anzukommen. Pastor D. von Bodenschwingh wurde zum Reichsbischof bestimmt.

Ulrich Strunz, gegen von Staatsmacht und Gläubiger  
 Bestimmung hatten täglich herbeigeführt. Ein Teil nach  
 dem anderen die...  
 gefahren. Ulrich und sein Freund hatten dort einige Ge-  
 schäftliche Angelegenheiten zu erledigen; mit...  
 ein künftiger Geschäft, der Ulrich...  
 kann er etwas nachhaken. Wenn...  
 gestanden. Goldenen...  
 ...